

Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern

Egerländerweg 1, 95502 Himmelkron, www.schlusskliniksterbenbayern.jimdofree.com



Pressemitteilung

Geplante Klinikschließung des Krankenhauses St. Josef in Schweinfurt offenbart fehlende Krankenhausplanung in Bayern

Himmelkron, 24.07.2024

Die Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern ist besorgt über die geplante Schließung des Krankenhauses St. Josef in Schweinfurt. ¹ Die Schließung der insgesamt 272 Betten bedeutet nicht nur den Verlust von 800 klinischen Arbeitsplätzen. Sie reduziert auch die verfügbaren Klinikbetten für die Stadt Schweinfurt und seinen Umkreis um 29%.

Klaus Emmerich, Klinikvorstand im Ruhestand: „Das ist ein Desaster. Waren bisher stets ländliche Krankenhäuser in Bayern von Teilschließungen und Komplettschließungen betroffen, so greift das Kliniksterben jetzt auch auf große Krankenhäuser in mittelgroßen Städten über. Dieser Einschnitt in das klinische Leistungsangebot von Schweinfurt wird nur schwer zu verkraften sein.“

Die Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern stellt fest:

- Das Kliniksterben in Bayern nimmt seit 2024 dramatische Formen mit unabsehbaren Folgen an.
- Mit Schongau, Wertheim, Selb, Lindenberg und Ruhpolding wurden allein im Jahr 2024 bereits 5 Krankenhäuser geschlossen, die bisher die klinische Versorgung bayerischer Regionen sicher stellten. Tirschenreuth ist zusätzlich von einer gravierenden Teilschließung betroffen.
- Mit dem Krankenhaus St. Josef in Schweinfurt und der Helios Klinik Hammelburg werden 2024 weitere Klinikschließungen folgen.
- Die Regiomed-Kliniken in Coburg, Lichtenfels und Neustadt/Coburg sind insolvent.
- Für Mainburg und Wegscheid sind bereits jetzt Klinikschließungen mit anschließender Umwandlung in ambulante Sektorenübergreifende Versorgungszentren geplant.
- Mit dem Krankenhaus St. Josef in Schweinfurt wird sichtbar: Auch städtische Regionen in Bayern müssen zukünftig mit Klinikschließungen und gravierenden Einschränkungen des Leistungsspektrums rechnen.

¹ BR24, Krankenhaus St. Josef in Schweinfurt schließt zum Jahresende, <https://www.br.de/nachrichten/meldung/krankenhaus-st-josef-in-schweinfurt-schliesst-zum-jahresende,300697dda>, Primation, Schweinfurt: Josefs Krankenhaus wird wohl zum Jahresende schließen, <https://www.radioprimation.de/2024/07/23/schweinfurt-josefs-krankenhaus-wird-wohl-zum-jahresende-schliessen/>

Angesichts der dramatisch zugespitzten Klinikschließungen im Jahr 2024 fordert die Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern die Bayerische Staatsministerin für Gesundheit, Pflege und Prävention Frau Judith Gerlach auf:

- Schauen Sie nicht länger tatenlos zu, wie es trotz erbetener Unterstützung in Schongau, Tirschenreuth, Mainburg und Wegscheid geschehen ist.
- Gewährleisten Sie eine **prospektive Krankenhausplanung**, die eine flächendeckende Erreichbarkeit von Allgemeinkrankenhäusern einschließlich stationärer Notfallversorgung binnen 30 Fahrzeitminuten in Bayern sicher stellt. ²

Mit freundlichen Grüßen



Klaus Emmerich Angelika Pflaum Horst Vogel
Klinikvorstand i.R. Bürgerinitiative zum Erhalt des Hersbrucker
Krankenhauses



Helmut Dendl
Bundesverband Gemeinnützige Selbsthilfe
Schlafapnoe Deutschland e.V. GSD



Peter Ferstl
KAB-Kreisverband Kelheim



Willi Dürr
KAB Regensburg e.V.

Himmelkron, 24.07.2024

verantwortlich:

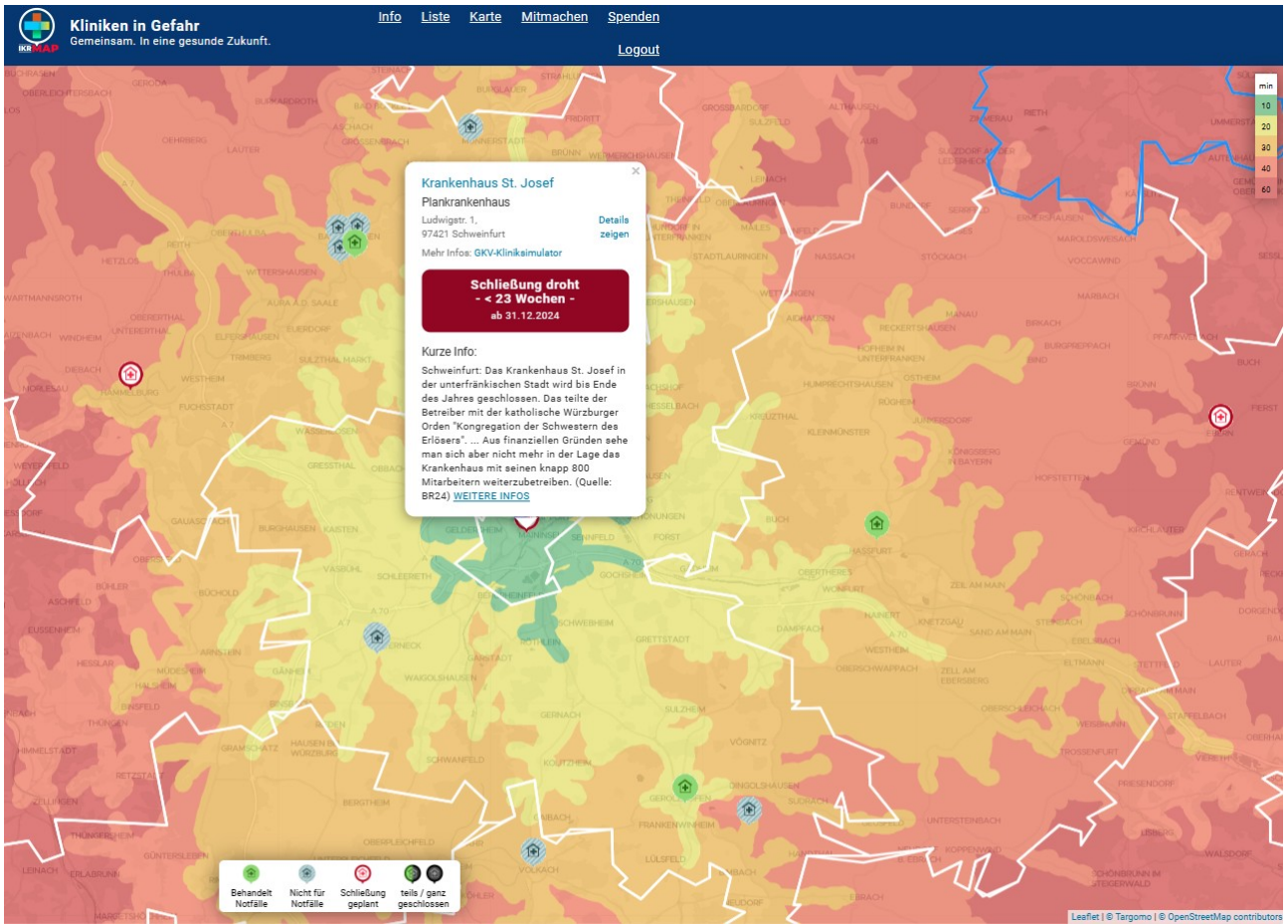
Klaus Emmerich
Klinikvorstand i.R.
Egerländerweg 1
95502 Himmelkron
0177/1915415

www.schlusskliniksterbenbayern.jimdofree.com

klaus_emmerich@gmx.de

² Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern,
<https://schlusskliniksterbenbayern.jimdofree.com/unterversorgung/>

Anlage: Krankenhaus St. Josef in Schweinfurt ³



3 Klinikatlas „Kliniken in Gefahr“, <https://www.initiative-klinik-erhalt.de/karte.php>